



PASSION
DER GOTT, DER ALLES GIBT





PASSION

DER GOTT, DER ALLES GIBT

16.02 - VERFOLGT

23.02 - VERRATEN

01.03 - VERHAFTET

08.03 - VERLASSEN

15.03 - VERHÖRT

22.03 - VERURTEILT



KARFREITAG

29.03.24 - VOLLBRACHT





Verhaftet



Weil die Gesetzlosigkeit überhandnehmen wird, wird die Liebe in Vielen erkalten (Mt. 24, 12)



Verhaftet



Jesu Gefangennahme

Joh. 18,1 Als Jesus das geredet hatte, ging er hinaus mit seinen Jüngern über den Bach Kidron; da war ein Garten, in den gingen er und seine Jünger.



2 Judas aber, der ihn verriet, kannte den Ort auch, denn Jesus versammelte sich oft dort mit seinen Jüngern. 3 Als nun Judas die Schar der Soldaten mit sich genommen hatte und Knechte der Hohenpriester und Pharisäer, kommt er dahin mit Fackeln, Lampen und mit Waffen.



4 Da nun Jesus alles wusste, was ihm begegnen sollte, ging er hinaus und sprach zu ihnen: Wen sucht ihr? 5 Sie antworteten ihm: Jesus von Nazareth. Er spricht zu ihnen: Ich bin's!



Phil 2,6

Er war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, Gott gleich zu sein,
7 sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich.



Luk 22,25 Da sagte ihnen Jesus: In dieser Welt unterdrücken die Herrscher ihre Völker, und rücksichtslose Machthaber lassen sich als Wohltäter feiern. Aber bei euch soll es nicht so sein. Im Gegenteil: Der Erste unter euch soll sich allen anderen unterordnen, und wer euch führen will, muss allen dienen.



4 Da nun Jesus alles wusste, was ihm begegnen sollte, ging er hinaus und sprach zu ihnen: Wen sucht ihr? 5 Sie antworteten ihm: Jesus von Nazareth. Er spricht zu ihnen: Ich bin's! Judas aber, der ihn verriet, stand auch bei ihnen. 6 Als nun Jesus zu ihnen sprach: Ich bin's!, wichen sie zurück und fielen zu Boden.



7 Da fragte er sie abermals: Wen sucht ihr? Sie aber sprachen: Jesus von Nazareth. 8 Jesus antwortete: Ich habe euch gesagt: Ich bin's. Sucht ihr mich, so lasst diese gehen! 9 Damit sollte das Wort erfüllt werden, das er gesagt hatte: Ich habe keinen von denen verloren, die du mir gegeben hast.



10 Nun hatte Simon Petrus ein Schwert und zog es und schlug nach dem Knecht des Hohenpriesters und hieb ihm sein rechtes Ohr ab. Und der Knecht hieß Malchus. 11 Da sprach Jesus zu Petrus: Steck das Schwert in die Scheide! Soll ich den Kelch nicht trinken, den mir der Vater gegeben hat? 12 Die Schar aber und ihr Oberst und die Knechte der Juden nahmen Jesus und banden ihn.



Mt 26,52 Stecke dein Schwert an seinen Ort!
Denn wer das Schwert nimmt, der wird
durchs Schwert umkommen. 53 Oder meinst
du, ich könnte meinen Vater nicht bitten, und
er würde mir sogleich mehr als zwölf
Legionen Engel schicken? 54 Wie würde
dann aber die Schrift erfüllt, dass es so
geschehen muss?



Soll ich den Kelch nicht trinken, den mir der Vater gegeben hat?



Jer. 25,15: Nimm diesen Becher mit dem Wein meines Zorns aus meiner Hand und lass daraus trinken alle Völker, zu denen ich dich sende (...)
27 So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Trinkt, dass ihr trunken werdet, und speit, dass ihr niederfallt und nicht aufstehen könnt vor dem Schwert, das ich unter euch schicken will. 28 Wenn sie aber den Becher von deiner Hand nicht nehmen und nicht trinken wollen, dann sprich zu ihnen: So spricht der HERR Zebaoth: Ihr müsst trinken!



„Nimm mich, lass diese gehen.“





PASSION

DER GOTT, DER ALLES GIBT

